

27. Mai 2009

Jahrestagung der Wirtschaftsagentur ecoplus in Krems

Bohuslav: Mit punktgenauen Maßnahmen rasch helfen

Im Kloster Und in Krems wurde heute, 27. Mai, die Jahrestagung der Wirtschaftsagentur ecoplus abgehalten, die unter dem Motto „Netzwerke nutzen“ stand. Unter den zahlreichen Teilnehmern befanden sich auch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und VP-Klubobmann Mag. Klaus Schneeberger, Präsident des ecoplus Aufsichtsrates.

„Für niederösterreichische Unternehmen gilt es, vor allem in wirtschaftlich turbulenten Zeiten die Ressourcen durch Restrukturierung optimal zu bündeln, Netzwerke zu nutzen, innovative Produkte zu entwickeln sowie bereit zu sein, neue Wege bei bedarfsgerechten Angeboten zu gehen. Da die wirtschaftlichen Turbulenzen auch an Niederösterreich nicht spurlos vorbei gehen, wurden vom Land Niederösterreich vier Maßnahmenpakete geschnürt“, betonte Bohuslav. Bereits beim ersten Konjunkturpaket im Herbst sei es darum gegangen, Liquidität für die Klein- und Mittelbetriebe zu sichern. Das zweite Paket im Jänner habe sich auf Hilfe für Arbeitnehmer sowie auf Investitionen im Umweltbereich konzentriert. Das dritte Paket, in Zusammenarbeit mit dem Bund geschlossen, betreffe den Infrastrukturausbau und unterstütze die Bauwirtschaft. „Mit dem vierten Schritt, dem ‚Paket für Niederösterreich‘, haben wir unsere Landsleute motiviert, in umweltrelevante Maßnahmen beim Eigenheim zu investieren“, sagte die Landesrätin.

Ecoplus habe sich in den letzten Jahren von einer reinen Betriebsansiedlungsgesellschaft zu einer Wirtschaftsagentur weiterentwickelt und leiste einen wichtigen Beitrag dazu, dass das Bundesland Niederösterreich so erfolgreich unterwegs sei, betonte VP-Klubobmann Mag. Klaus Schneeberger. Schneeberger bezeichnete die Wirtschaftsagentur als kompetenten und verlässlichen Partner vor allem in Bezug auf die Internationalisierung der niederösterreichischen Wirtschaft und die Forschungsarbeit für Klein- und Mittelbetriebe. Dank der Niederösterreich-Büros in Prag, Pressburg, Budapest, Warschau und Temesvar habe man die heimische Wirtschaft bei der Erschließung neuer Märkte unterstützt, so Schneeberger abschließend.

„Die Wirtschaftsagentur ecoplus forciert Betriebsansiedlungen und Investitionen an den Technopolen in Krems, Wiener Neustadt und Tulln, aber auch innovative betriebliche Kooperationen oder den Ausbau des ökologischen und energieeffizienten Bauens“, betonte ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki. Ecoplus sei in vielschichtigen Bereichen wie „Standort & Service“, „Unternehmen & Technologie“ sowie „Projekte & Impulse“ tätig.